

Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.

Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

---

## **Formular zur Danksagung. Halleluja! Wir danken dem Herrn von ganzem Herzen,**

...

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1781?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn870577298>

Druck    Freier  Zugang



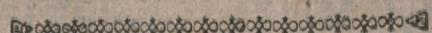


MK-7279.





## Formular zur Danksgung.



**H**alleluja! Wir danken dem Herrn von ganzem Herzen, im Rath der Frommen und in der Gemeine, daß er, nach dem gnädigen Wohlgefallen seines Willens, unser Gebet und Flehen so herrlich erhöret und Thro Königl. Hoheit, die Frau Erb-Prinzeßin von Dänemark, geborene Herzogin zu Mecklenburg am <sup>d</sup> Mo-  
nats von <sup>(einem)</sup> gesunden und wohlgestalten <sup>(Prinzen)</sup> <sup>(Prinzeßin)</sup> glücklichst entbunden hat.

Ja! Herr! Wir freuen uns und sind fröhlich in dir und preisen deinen Namen, du Allerhöchster! mit dankbarer Empfindung unserer ganzen Seele für diese deine gnadenreiche Wohlthat, und deine so mächtige Hülfe, Güte und Treue.

Las denn auch, o barmherziger Vater! wie wir dich inbrünstig anrufen, diese unsre so hochverehrte und unvergessliche Prinzeßin noch fernerhin deiner gnädigen Oshut und väterlichen Beschirmung empfohlen seyn; so, daß Sie, nach glücklichst geendigten Wochen, mit deiner Gottes-Kraft gestärkt, voll deines Lobes und Preisest in deinem Hause erscheine, deinen Ruhm verkündige und mit der thätigsten Dankbarkeit Ihr ganzes Leben die heilige und aufopfere. Walte mit deiner Huld und Gnade über <sup>(den neugebornen Prinzen.)</sup> Mache <sup>(Ihn)</sup> seelig durch das Bad der Wiedergeburt und Erneuerung deines heiligen Geistes und las <sup>(Ihn)</sup> mit allen chrislichen Tugenden geschmückt auf dem Wege des Lebens in deinem Gnaden-Bund unverrückt erhalten werden.

Herr, unser Herrscher! verherrliche deinen grossen Namen noch ferner durch Wohlthun an den Königl. Dänischen und Herzogl. Mecklenburgischen Häusern und setze Sie samt Ihren Ländern und Einwohnern zu einem ausgezeichneten Denkmal deiner segnenden Güte. Dir, der du überschwenglich thun kannst über alles, was wir bitten und verstehen, nach der Kraft die da in uns wirkt. Dir sey Ehre in der Gemeine Jesu Christi, zu aller Zeit, von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen!



### **ANSWERING THE CHALLENGE**











1790

# Intimation wegen der geschehenen Kaiserlichen Wahl und Krönung.

Nachdem der Allmächtige Gott das bisherige Gebet aller getreuen Reichs-Unterthanen in Gnaden erhöret, und es dahin gesüget hat, daß durch einhellige Wahl der sämtlichen Herren Chur-Fürsten, der Allerdurchlauchtigste Fürst und Herr, Herr Leopold der II. König in Ungarn und Böhmen, auch Erzherzog zu Oestreich, am zosten jüngst verwichenen September in des Heil. Römischen Reichs Wahl-Stadt Frankfurth am Main, zum Römischen König erwählt, demächst am 9ten October d. J. zum Römischen Kayser gekrönet, und also adurch der bisher erledigt gewesene Kayserliche Thron mit einem Christlichen Oberhaupt glücklich wiederum versehen und besetzt worden; So sind wir schuldig, der Göttlichen Allmacht so wohl für die bisherige Beschützung des heiligen Römischen Reichs, als für gnädigste Verleihung eines würdigen Reichs-Oberhaupts, mit Herz und Mund Unser öffentliches Dank-Opfer darzubringen, und zugleich inbrünstig zu bitten, es wolle der allwaltende Gott die jetztregierende Kayserliche Majestät bei vollkommenen Hochgehen, bis auf die spätesten Zeiten gnädiglich erhalten und derselben eine gesegnete, mit sietem Sieg wider des Reichs Feinde eglückte, und durch Gerechtigkeit bestätigte Regierung verleihen, damit Ruhe und Friede im Heil. Römischen Reich immer mehr und mehr befestigt und unter Göttlicher Allmachts-Hülfe, zu Ausbreitung der Ehre des Allerhöchsten, dann auch zu Ihrer Kayserl. Majestät unvergänglichem Ruhme ständig erhalten werden möge: Das wolle der Allerhöchste thun, um seines lieben Sohns, Unsers Erlösers und Herrn Jesu Christi Willen, Amen!

